

Jean-Claude Wolf /
Peter Schaber

Analytische Moralphilosophie



BAND 54
ALBER PRAKTISCHE PHILOSOPHIE



PRAKTISCHE PHILOSOPHIE 

Zu diesem Buch:

Der Band erschließt die Probleme, Positionen und Begriffe der philosophischen Ethik unseres Jahrhunderts. Als kompakt orientierender Leitfaden richtet er sich an alle, die sich in kaum noch überschaubaren Diskussionen über Fragen der Metaethik, der normativen Ethik und der angewandten Ethik zuverlässig informieren wollen. Darüber hinaus kommen Anregungen aus den empirischen Wissenschaften zur Sprache sowie das Verhältnis der philosophischen Ethik zu den Theorien des guten Lebens.

This book elaborates on the problems, positions, and terms of philosophical ethics in our century. As a compact survey it is suitable for all those seeking a reliable orientation in questions of metaethics, normative ethics, and applied ethics. In addition proposals are included from the empirical sciences regarding language and the relationship of philosophical ethics to the Theory of the Good Life.

Die Autoren:

Jean-Claude Wolf, geb. 1953, Professor für Ethik und praktische Philosophie an der Universität Fribourg in der Schweiz. Veröffentlichungen im Bereich der Ethik, Rechtsphilosophie und praktischen Philosophie; bei Alber: „Verhütung oder Vergeltung? Einführung in ethische Straftheorien“ (1992) und „Kommentar zu Mills Utilitarismus“ (1992).

Peter Schaber, geb. 1958, Assistenzprofessor für Philosophie unter besonderer Berücksichtigung der Ethik an der Universität Zürich. Veröffentlichungen vor allem zur Ethik, Rechtsphilosophie und praktischen Philosophie; bei Alber: „Moralischer Realismus“ (1997) und (zusammen mit Philipp Balzer und Klaus Peter Rippe:) „Menschenwürde versus Würde der Kreatur“ (1998).

Jean-Claude Wolf / Peter Schaber
Analytische Moralphilosophie

Alber-Reihe
Praktische Philosophie

Unter Mitarbeit von
Jan P. Beckmann, Dieter Birnbacher,
Heiner Hastedt, Ekkehard Martens,
Oswald Schwemmer, Ludwig Siep
und Jean-Claude Wolf

herausgegeben von
Günther Bien, Karl-Heinz Nusser
und Annemarie Pieper

Band 54

Jean-Claude Wolf/
Peter Schaber

Analytische Moralphilosophie

Verlag Karl Alber Freiburg / München

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Wolf, Jean-Claude :

Analytische Moralphilosophie /

Jean-Claude Wolf ; Peter Schaber.

– Freiburg (Breisgau) ; München :

Alber, 1998

(Alber-Reihe praktische Philosophie ; Bd. 54)

ISBN 3-495-47497-8

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier (säurefrei)

Printed on acid-free paper

Alle Rechte vorbehalten – Printed in Germany

© Verlag Karl Alber GmbH Freiburg/München 1998

Einbandgestaltung: Eberle & Kaiser, Freiburg

Einband gesetzt in der Rotis SemiSerif von Otl Aicher

Satz: SatzWeise, Trier

Druck und Bindung: Difo-Druck, Bamberg 1998

ISBN 3-495-47497-8

Inhalt

Vorwort 11

Einleitung 13

TEIL A

I. Relativismus und letzte Begründung (Wolf) 20

1. Verschiedene Typen von Relativismus 20
 - A. Normativ-ethischer Relativismus 24
 - B. Begründungsrelativismus 27
 - C. Konzeptueller Relativismus 35
2. Kants strenge Begründung 38

II. Normative Ethik (Schaber) 46

1. Spielarten des Utilitarismus im 20. Jahrhundert 46
 - A. Glücks- vs. Präferenzutilitarismus 47
 - B. Negativer Utilitarismus 48
 - C. Akt- und Regelutilitarismus 48
 - D. Hares Zwei-Ebenen-Modell 49
 - E. Einwände 50
2. Moderne Deontologie 51
 - A. Der Vorrang des Richtigen 51
 - B. Kritik 52
3. Vertragstheorien der Moral 54
 - A. Eigeninteresse und Moral 54
 - B. Rawls' Schleier des Nichtwissens 55
 - C. Probleme 57
4. Diskursethik 58
 - A. Konsens- und Universalisierungsprinzip 58
 - B. Kritik 60

5. Rechteethik 60
 - A. Moralische Rechte 60
 - B. Schwierigkeiten einer Theorie moralischer Rechte 62
6. Tugendethik 63
 - A. Charakter und gutes Leben 63
 - B. Zwei Probleme 65

III. Anstöße aus den Wissenschaften (Wolf) 67

1. Psychoanalyse 67
2. Kognitive Psychologie 72
3. Biologische Evolutionslehre, Ethologie, Soziobiologie 80

TEIL B

IV. Wertintuitionismus und Wertphänomenologie 88

1. Brentano, Scheler und Hartmann (Wolf) 88
2. Moore, Ross und Prichard (Schaber) 100
 - A. George Edward Moore 100
 - a. Naturalistischer Fehlschluß 100
 - b. Moralische Intuitionen 101
 - c. Der ideale Utilitarismus 102
 - d. Egoismus 103
 - e. Organische Einheiten 104
 - B. William David Ross und Harold Arthur Prichard 104
 - a. Ross' ethischer Pluralismus 104
 - b. H. A. Prichards Intuitionismus 107
3. Der ethische Partikularismus (Schaber) 108

V. Die metaethische Krise (Wolf) 112

1. Die neopositivistische Sinnkritik und die Neutralität der Metaethik 114
2. Der Emotivismus 117
3. Der universale Präskriptivismus 123
4. Gute Gründe 127

VI. Neuere Grundlagendiskussionen
(Schaber) 130

1. Nonkognitivismus 131
2. Moralischer Realismus 134
 - A. Spielarten eines nicht-reduktiven Realismus 134
 - B. Naturalismus 139
3. Internalismus und Externalismus 141
 - A. Internalismus 141
 - B. Externalismus 143

TEIL C

VII. Angewandte Ethik (Wolf) 146

1. Bindestrich-Ethiken 149
2. Feministische Ethik 150
3. Der Schutz der Privatsphäre 156
4. Die Abtreibungsdebatte 159
5. Positionen und Argumente der Umweltethik 160
 - A. Anthropozentrismus 162
 - B. Logozentrismus, Personalismus, Ethicozentrismus 163
 - C. Pathozentrismus 164
 - D. Biozentrismus 168
 - E. Holismus 169
 - F. Ästhetische Argumente 171

VIII. Ethik und Theorien des guten Lebens
(Schaber) 173

1. Theorien des guten Lebens 174
 - A. Subjektives Wohlbefinden 174
 - B. Wunschbefriedigung 176
 - C. Objektiv Gutes 177
2. Moralische Relevanz des guten Lebens 179
3. Wieso soll ich moralisch sein? 180
4. Das Gewicht moralischer Forderungen 185

IX. Schluß: Monismus versus Pluralismus
(Schaber) 188

1. Inkommensurabilität moralischer Werte 191
2. Moralische Konflikte 194
3. Die Quellen der Moral 196
4. Die Lösung moralischer Konflikte 198

Literaturverzeichnis 201

Personenregister 217

Sachregister 220